

Veranstaltungsreihe in Görlitz: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland
Auftakt am 6. August 2021 im Kulturforum Görlitzer Synagoge
Veranstalter: Kommen und Gehen“ - Das Sechsstädtebundfestival! e.V.

2021 jährt sich die erste urkundliche Erwähnung jüdischen Lebens in Deutschland zum 1700. Mal. In einem Dekret des Kaisers Konstantin aus dem Jahr 321 n. Chr. wird erstmals in Köln eine jüdische Gemeinde genannt. Es handelt sich dabei um den ältesten Nachweis jüdischen Lebens in Deutschland. Die jüdische Kultur hat auch in Görlitz eine bis ins Mittelalter zurückreichende Geschichte. Der **Görlitzer Auftakt** der **Veranstaltungsreihe „Oberlausitzer Perspektiven auf 1700 Jahre jüdisches Leben“** unter der **Schirmherrschaft von Dr. Thomas Feist**, Beauftragter der Sächsischen Staatsregierung für das jüdische Leben, ist am **6. August 18:30 Uhr** mit dem **Kammerkonzert „Hoffnung 2021“** mit **Ana Agre (Violine)** und **Alexander Kleonov (Klavier)**. Im **neueröffneten Kulturforum Görlitzer Synagoge** erklingen **Werke für Violine und Klavier von Glinka, Rossini, Beethoven und Brahms**. Gerahmt werden die klassischen Meisterwerke durch **traditionelle Chardashs und jüdische Melodien**. Am **16. August** findet ab **15 Uhr** ein **Workshop zu moderner Synagogalmusik** mit **Shulamit Lubowska** und **Yoed Sorek** statt. Zum Mitsingen sind Interessierte herzlich in das **Kulturforum Görlitzer Synagoge** eingeladen. Im Anschluss findet **19:30 Uhr** das **Konzert „LeDor vaDor – von Generation zu Generation“** mit **Gesängen der liberalen Synagoge aus dem 19. Jahrhundert** mit **Jascha Nemtsov (Klavier), Kantor Isidoro Abramowicz (Bariton), Shulamit Lubowska (Sopran), Yoed Sorek (Tenor)** statt. Das Konzert erschließt klassische Gesänge der deutsch-jüdischen liberalen Synagoge des 19. und des frühen 20. Jahrhunderts in **Werken von Louis Lewandowski (1821-1894), Salomon Sulzer (1804-1890), Hermann Aaron Ehrlich (1815-1879), Leon Kornitzer (1875-1947) und Arno Nadel (1878-1943)**.

Veranstalter ist der Förderverein **„Kommen und Gehen“ - Das Sechsstädtebundfestival! e.V.**, der es sich zum Ziel gemacht hat, die facettenreiche Kultur des Dreiländerecks Oberlausitz-Niederschlesien-Nordböhmen vor allem musikalisch zu erschließen. Jährlich findet **im vom 12.–22. August** das **Festival „Kommen und Gehen“ - Das Sechsstädtebundfestival!** in den Orten des historischen Sechsstädtebunds (Bautzen, Zittau, Görlitz, Löbau, Lubań, Kamenz) statt. In diesem Jahr gibt es anlässlich des Jubiläums **„1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“** zahlreiche **zusätzliche Veranstaltungen vom 1. August bis 21. November** im Dreiländereck Deutschland, Polen und Tschechien. Geplant sind Konzerte, musikalische Workshops und historische Stadtspaziergänge mit Klezmermusik und Lesungen, interaktive Lichtinstallationen, Lyrik- und Theaterabende und Gespräche in den Oberlausitzer Ortschaften **Zittau, Görlitz, Kamenz, Löbau, Seifhennersdorf, Großschönau, Königshain, Herrnhut und Weißenberg**.

You-Tube-Trailer zum Festjahr „Oberlausitzer Perspektiven auf 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“

https://www.youtube.com/watch?v=wOg-Blwdr_8

Veranstaltungen in Görlitz

06.08.21

„Hoffnung 2021“: Kammermusik mit Werken für Violine und Klavier von Glinka, Rossini, Beethoven und Brahms sowie traditionellen Chardashs und jüdischen Melodien

18:30 Uhr Kulturforum Görlitzer Synagoge

Ana Agre (Violine) und Alexander Kleonov (Klavier)

Eintritt frei, veranstaltet durch Patrons of the Arts and Science e.V.

16.08.21

Workshop: moderne Synagogalmusik zum Mitsingen

15:00 Uhr Kulturforum Görlitzer Synagoge

mit Shulamit Lubowska und Yoed Sorek

Eintritt frei

16.08.21

„LeDor vaDor - von Generation zu Generation“ – Gesänge der liberalen Synagoge aus dem 19. Jahrhundert

19:30 Uhr Kulturforum Görlitzer Synagoge

Jascha Nemtsov (Klavier), Kantor Isidoro Abramowicz (Bariton), Shulamit Lubowska (Sopran) und Yoed Sorek (Tenor)

Eintritt 15 Euro, Ermäßigungsberechtigte freier Eintritt

Weitere Veranstaltungen folgen im September und November 2021

Genauere Programminformation und aktuelle Änderungen:

www.oberlausitzerperspektiven.org

Tickets

<https://pretix.eu/kug/olp2021/>

www.oberlausitzerperspektiven.org

Reservierungen mit Angabe der Kontaktdaten: 1700@kommenundgehen.org

Kontakt

Presse: Johanna Brause / brause@leikakommunikation.de / +49 (0)172 20936648

Künstlerischer Leiter: Hans Narva / 1700@kommenundgehen.org / +49 (0)176 23912463

Projektleitung: Hanna Viehöfer-Jürgens / 1700@kommenundgehen.org / +49 (0)162

2603360